

Fragebogen

1 | 2

Folgend sind ein paar Fragen aufgelistet, die Sie ihrem Arzt stellen könnten, falls noch Unklarheiten bestehen. Ich selbst werde diese Fragen auch mit meinem Arzt besprechen.

Ablauf Spital

1. Wenn einem nach der Operation schlecht wird und man sich übergeben muss, wie geht das bei verschlossenem Kiefer?
2. Wie spüle ich meinen Mund danach?
3. Wann kann ich wieder arbeiten?
4. Wer operiert mich?

Organisation Allgemein

5. Wann wird mir der Operationstermin mitgeteilt?
6. Ist es möglich bei der Terminplanung auf meine spezifische Situation einzugehen?
7. Darf ich damit rechnen, dass der OP-Termin fix ist?

Qualitätssicherung

8. Werden Daten insbesondere Komplikationen erfasst und sind diese für mich zugänglich?
9. Welche Szenarien sind denkbar bei Komplikationen im Sinne von weiteren Behandlungsschritten?
10. Angenommen ich habe einen Abszess, was wären die Folgen, Risiken bei der Kieferumstellungsoperation? (die Wunde ist recht gross, Zugang zu Nase, Augenhöhle, Gehörgang, ...) Können Sie mir hierzu Zahlen nennen? (Anzahl Infektionen pro Anzahl Operationen)
11. Generell, lassen sich die Risiken mit Statistiken, Zahlen belegen? (Nasalität, Sprachoperationen, Infektionen, weitere Eingriffe, ...)
12. Wie viele Kieferumstellungsoperationen führen Sie im Jahr durch? (Klinik und Sie als Arzt persönlich) Wie viele davon sind LKG-Patienten?
13. Wie wichtig ist es für mich als LKG-Patient, dass mein Operateur entsprechende Erfahrungen in der LKG-Chirurgie hat? (Könnte ich theoretisch zu irgendeinem Kieferchirurgen gehen?)
14. Unter all den vielen Operationen die Sie sonst durchführen, wie würden Sie für sich als Arzt die Kieferumstellungsoperation einordnen? (Routine, gut planbar, komplex, einfach)
15. Verglichen mit meinen bisherigen Operationen, wie komplex ist die Kieferumstellungsoperation im Hinblick auf den Einblick und die Genesung?
16. Was verberge ich mir, wenn ich die Operation nicht – oder erst später mache?
17. Wie hoch ist das Risiko für Taubheit?
18. Wie gross ist dabei das Risiko, dass ein Implantat wegen der vorausgegangenen Kieferumstellungsoperation nicht gut einwächst?
19. Welche Operation werden Sie genau an mir durchführen? Oberkiefer, Unterkiefer...?
20. Nach welcher Operationsmethode werden Sie operieren?
21. Neben den bekannten Komplikationen, können auch unerwartete Komplikationen während der OP auftreten? Wenn ja, welche?

22. Bleiben die Brackets meiner Spange während der OP drin?
Wenn nicht, wann werden sie wieder eingesetzt?
 23. Wenn ich die Operation mache, können Sie eine Prognose abgeben, ob ich nachher «bei positivem Operationsverlauf» keine weiteren OPs mehr benötige? (z.B. Rhinoplastik)
 24. Was sind Kriterien für ein Durchführen einer Kieferumstellungsoperation und welche wären es für beispielsweise eine Rhinoplastik?
 25. Angenommen ich mache die Operation und erkrankte während/anfangs der Genesungsphase an Corona, wie gefährlich ist das? (Im Bezug auf Atmen, Husten,...)
 26. Besteht ein Risiko, dass meine Gaumennaht nach oder während der Operation platzt?
 27. Wie und wann werden Zahnimplantate eingesetzt? (während vor oder nach der Operation)
 28. Mein Overjet ist eher klein, wo liegt die Schmerzgrenze, ab welcher eine Operation unumgänglich ist?
 29. Ich habe gelesen, dass bei der Kieferumstellungsoperation darauf geachtet werden muss, dass die Kiefergelenke nach der Operation richtig aufeinanderpassen, da insbesondere eine Fehlstellung der Kiefergelenke zu Problemen führt. Ist eine solche Fehlstellung bei mir vorhanden oder geht es lediglich um die LKG-bedingte Fehlstellung des Oberkiefers.
-

Anästhesie

30. Wie werde ich intubiert?
 31. Besteht ein Risiko aufgrund der engen Platzverhältnisse?
-

Timing und Kostenübernahme

32. Bis wann müsste ich mich definitiv für oder gegen die Operation entscheiden?
33. Nach der Operation muss die Kieferorthopädische Behandlung für längere Zeit fortgesetzt werden, wer übernimmt die Kosten für die Behandlung (nach 20. Geburtstag)?